SACHSEN-ANHALT

BIOGRAPHIEN

- 04-2-575** *Mitteldeutsche Lebensbilder* / hrsg. im Auftrag der Historischen Kommission für Sachsen-Anhalt von Werner Freitag. - Köln [u.a.] : Böhlau. - 24 cm
[7011]
[Neue Folge]
Bd. 2. Menschen im Zeitalter der Reformation. - 2004. - 255 S. - ISBN 3-412-08402-6 : EUR 22.90

Die bereits für das Frühjahr 2003 angekündigte, aber erst im Herbst 2004 erschienene - jetzt zumindest im Vorwort als Bd. 2 gezählte - Fortsetzung der neuen Folge¹ der *Mitteldeutschen Lebensbilder* behandelt im zeitlichen Anschluß an den ersten Band² mit seinen zehn Persönlichkeiten aus dem späten Mittelalter zehn weitere, die im 16. Jahrhundert auf dem heutigen Territorium des Landes Sachsen-Anhalt gewirkt haben. Die gleichfalls von ‚Fachwissenschaftlern aus Archiv und Universität‘ (ihre Namen mit Referenzen auf S. 253 - 255) stammenden Biographien vom Typ Lebensbilder behandeln einige sehr bekannte, mehrheitlich jedoch Personen des ‚zweiten Gliedes‘ in folgenden drei Kapiteln: 1. *Wegbereiter und Gegner Martin Luthers*: Joachim Greff („Dramatiker im Dienste der Reformation“), Lucas Crnach der Ältere, Michael Vehe OP („Katholischer Theologe und Propst des Neuen Stifts in Halle“); 2. *Fürsten zwischen altem Glauben und reformatorischem Sendungsbewußtsein*: Kardinal Albrecht von Brandenburg, Wolfgang von Köthen-Bernburg, Fürst Georg III. von Anhalt („Evangelischer Bischof von Merseburg“); 3. *Lutherische Theologen und Universitätsgelehrte der „Zweiten Generation“*: Theodor Fabricius, Matthias Flacius Illyricus, Johannes Olearius, Matthäus Wesenbeck. Wie in Bd. 1 sind die sonst in Lebensbilderreihen üblichen Quellen und Literaturangaben wiederum in zahlreichen Endnoten untergebracht; Schriftenverzeichnisse - zumindest in Auswahl - fehlen; bei Matthias Flacius Illyricus finden wir immerhin einen Hinweis auf seine zahllosen Schriften im **VD 16**. Auch wenn dem Vorwort (das sich in Wiederholung des in Bd. 1 Ausgeführten wiederum zum historischen und räumlichen Begriff „Mitteldeutschland“ äußert) nichts über eine Fortführung mit zeitlich anschließenden weiteren Bänden zu entnehmen ist, wäre deren Erscheinen sehr erwünscht, handelt es sich hier doch um eine Lebensbilderreihe, die sich durch die gleichbleibende Qualität der Beiträge

¹ Eine erste Folge Bd. 1 (1926) – 5 (1930) mit Lebensbildern von 177 Personen ausschließlich des 18. und 19. Jahrhunderts erschien vor dem Krieg.

² [Bd. 1]. - Menschen im späten Mittelalter. - 2002. - 242 S. - ISBN 3-412-04002-9 : EUR 19.90. - Rez.: **IFB 02-2-471**.

und deren relative Einheitlichkeit³ von den in dieser Hinsicht nicht immer vorbildlichen Reihen anderer Bundesländer⁴ abhebt.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

³ Eine Ausnahme macht der Beitrag über Michael Vehe, bei dem es sich um den Nachdruck einer bereits an anderer Stelle publizierten Biographie handelt.

⁴ Z.B. **Lebensbilder aus Baden-Württemberg** / im Auftrag der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg hrsg. von Gerhard Taddey und Joachim Fischer. - Stuttgart : Kohlhammer. - 23 cm. - Vorg. u.d.T.: Lebensbilder aus Schwaben und Franken [2561]. - Bd. 20 (2001). - XI, 529 S. : Ill. - ISBN 3-17-017333-2 : EUR 28.50. - Rez.: **IFB 03-1-266**.